

Regionale Zusammenkunft beim Philatelisten-Club PHILATELIA Winterthur, Mittwoch, 29. Mai 2013

Ernst Schätti

„Achtung Stau!“ galt nicht nur für die Anfahrt auf der Autobahn, sondern dank der vielen Anwesenden erfreulicherweise auch für den Seminarraum im Hotel Töss, der von Rainer Kistler für die regionale Zusammenkunft mit dem Philatelisten-Club PHILATELIA Winterthur reserviert und bestens vorbereitet worden war: Rainer, besten Dank!

Im Anschluss an die Präsentation des SGSSV und des Sammelgebietes Ganssachen Schweiz zeigt sich im Gespräch einmal mehr, dass vielen Philatelisten unklar ist, was als Ganssache gilt: hier können wir auf die kürzlich aktualisierte Definition (d + f) auf www.ganssachen.ch verweisen. – Dass private Zudrucke auf amtlichen Ganssachen in Motiv-Ausstellungssammlungen nicht bewertet werden, ist ein ebenfalls regelmässig erwähntes Problem. Gelingt hier eine Reglementsänderung, gäbe dies unserem Sammelgebiet – und ebenfalls der Motiv-Philatelie – einen positiven Schub. Daran müssen wir arbeiten! – Schliesslich zeigt sich in Winterthur einmal mehr, dass fortgeschrittene Philatelisten beinahe selbstverständlich Ganssachen einbeziehen, falls ihr Sammelgebiet dies zulässt. „Schmackhaft“ gemacht müssen die Ganssachen hingegen noch den mittleren Sammlern und vor allem jenen, die sich neu der Philatelie zuwenden. So rasch wie die staufreie Heimreise von Winterthur zu fortgeschrittener Stunde dürfte dies leider nicht möglich sein!







Fotos: Beat Spörri